

Tagsatzung.fr

2. Jahresversammlung
12. November 2015

Jahresbericht der Präsidentin Piera Fleiner

Es fanden 5. Vorstandssitzungen statt, daneben diverser Mail-Kontakt und Telefonate.

Behandelte Themen

Frauen in der Kirche

Das Thema Frauen haben wir weiter behalten, mit einem ausführlichen und engagierten Interview, das Margret Rihs mit einer in der Kirche sehr engagierten Frau, Monique Schmutz, Kranken und Gemeindeseelsorgerin, geführt hat.

Das Interview ist auf unserer Webseite zu lesen.

Liturgische Sprache

Weiter haben wir uns mit dem Thema befasst: Lässt sich die liturgische Sprache so verändern, dass sich Frauen genau so angesprochen fühlen wie Männer?

Ein Papier zur möglichen Anpassung der Sprache in der Liturgie wurde erarbeitet. Sie soll die christliche Botschaft dem heutigen Standard anpassen. Zum Beispiel darf nun gesagt werden: statt *Gott unser Vater*, kann es nun heissen: *Gott unser Vater und unsere Mutter* usw.

Zudem hat Beatrix Staub, auch Vereinsmitglied, eine aussagekräftige und fundierte Arbeit mit dem Titel: *Verdrängte Weiblichkeit, Anmerkungen zur androzentrischen jüdisch-christlichen Sprache* verfasst.

Der Artikel ist auch auf unserer Web-Seite zu finden.

Wir planten für den 28. März 2015 eine Tagung zum Thema „*Gott - wie Frau und Mann - oder doch viel mehr*“ durchzuführen, leider mussten wir sie kurzfristig absagen. Das Datum kurz vor Palmsonntag war wohl schlecht gewählt.

Leserbrief zum Bundes-Asylzentrum in der Guglera

In der leerstehenden Guglera soll ein Bundes-Asylzentrum eingerichtet werden. Die Art und Weise wie die Bevölkerung von Giffers und Umgebung die Vertreter des Bundes empfangen haben und welche Argumente gegen das Zentrum vorgebracht wurden, haben uns schockiert.

Deshalb haben wir diesbezüglich einen Leserbrief geschrieben, der in den "Freiburger Nachrichten" erschienen ist.

Unsere Stellungnahme liegt vor und ist auch auf der Web-Seite zu finden.

Schweizer Zentrum für Islam und Gesellschaft an der Universität Fribourg

Die Gründung dieses Zentrums an der Theologischen Fakultät an der Universität Fribourg hat eine heftige Reaktion unter gewissen Leuten hervorgerufen. Die Argumente, die für die Unterschriftensammlung gegen dieses Zentrum vorgebracht wurden, sind aus unserer Sicht ziemlich haltlos.

Im Rahmen einer Veranstaltung der Bildungskommission der Katholischen Pfarreiseelsorge Freiburg hat Caorala Marsch bereits den Leiter des Islamzentrums PD

Hansjörg Schmid zu einer Veranstaltung eingeladen. Es fand ein äusserst informativer und interessanter Abend statt.

Segnung von lesbischen Frauen durch Pfarrer Bucheli

Im Zusammenhang mit der Segnung von lesbischen Frauen durch den Pfarrer Bucheli, den einige von uns noch in Erinnerung haben, schrieb Leo Karrer eine Stellungnahme zum Text der Bischöfe betr. Segnung von Homosexuellen, Leserbrief von Leo Karrer: "Es geht um Seelsorge, nicht Kirchensorge". Er ist auf der Homepage von kath.ch zu finden.

Vernetzung

Für uns ist es wichtig, dass wir uns mit andern Organisationen vernetzen können. Wir sind als tagsatzung-fr ein Kollektivmitglied der tagsatzung.ch

Dies zusammen mit 23 anderen sogenannten Reformorganisationen, z.B. Der *Katholische Frauenbund*, die *Zöfra* (vom Zölibat betroffene Frauen), das *FOK* (Forum für eine offene Katholizität), *Pfarrei-Initiative*, die Zeitschrift „*Aufbruch*“, *Priester in Beziehung*, sowie verschiedene ausländische Organisationen wie zum Beispiel: die *Pfarrer-Initiative* oder *Wir sind Kirche Österreich* oder *Wir sind Kirche Deutschland* usw. usw.

Auch sind viele Kirchgemeinden Kollektivmitglieder der tagsatzung.ch.

Was wir von der Zusammenarbeit mit der tagsatzung.ch erwarten, konnten wir an deren letzter Jahresversammlung vortragen. Kurz zusammengefasst:

Die tagsatzung.ch soll:

- Missstände aufdecken und auf unangebrachte Äusserungen der Kirchenoberen, hinweisen, aber auch auf positive Schritte.
- Die Tagsatzung soll Foren und Plattformen schaffen, um Dialoge und Suchprozesse zu ermöglichen, die der Kirche helfen können, sich an die veränderten Welt anzupassen unter dem Motto: „*Ecclesia semper reformanda est*“
- Es braucht Visionen und engagierte Menschen, die sich für Veränderungen engagieren können, wobei die inhaltlichen Dimensionen dabei nicht ausser Acht gelassen werden dürfen.

Unser vollständiger Text liegt auf und ist auf unserer Web-Seite zu finden.

Teilnahme an und Organisation von Anlässen

Hier sind nur einige Beispiele:

1. Die Teilnahme an der Einweihung des Hauses der Religionen.
2. Die Teilnahme an der Preisverleihung der Haagstiftung. Der Preis wurde an Frau Regina Ammicht-Guinn verliehen,
3. die am Tag danach zusammen mit Thomas Staubli (der hier in Freiburg im Zusammenhang mit dem Museum Bibel und Orient bekannt ist) zum Thema: „*Körper-Religion und Sexualität*“ gesprochen hat. Dieser Anlass wurde vom FOK, dem Forum für eine offene Katholizität organisiert.
4. und die Teilnahme an Tagungen der Pfarrei-Initiative
5. und natürlich der tagsatzung.ch.

Sowie einige weitere Organisationen

Wahlen

Nach den Statuten finden Wahlen für den Vorstand alle 4 Jahre statt, deshalb wurden sie auf der Traktandenliste nicht speziell erwähnt.

Doch möchte ich die Vorstandmitglieder und ihren Bezug zur Pfarrei oder zur Kirche generell bei diese Gelegenheit nochmals erwähnen:

* **Leo Karrer**, FOK, ...sehr gesuchter Referent und Artikelschreiber

* **Carola Marsch**, und **Magret Rihs** sind in der Bildungskommission, dazu gehören folgende Arbeitsgruppen: 1. Glaubensschritte wagen, 2. Spurensuche Glauben, 3. Montagsclub

* **Bettina Gruber**, Katechetin, Pastoralassistentin, Frauenrat der Bischofskonferenz, Bezugsperson für Lektorinnen und Lektoren

* **Bruno Weber**, Vizepräsident und Kassier, Mitglied von Justitia et Pax

* **Martin Bergers**, Studentenseelsorger der Universität

* **Piera Fleiner**, Präsidentin

Euch möchte ich für euer Engagement und für die Arbeit, die ihr im Vorstand leistet, herzlich danken.

In den Statuten steht zum Punkt Vorstand: Mindestens 8 Personen, zur Zeit sind wir 7 das heisst: es ist noch mindestens ein Platz zu besetzen: Wir würden uns sehr freuen, weitere Mitglieder aufnehmen zu können.

Auch würden wir uns sehr freuen weiter Personen als Vereinsmitglieder aufnehmen zu können. Einschreibformulare und Statuten liegen auch auf.